

Stuttgart, 19. Februar 2014

## Allgemeine Hinweise

### Termin

Mittwoch, 19. Februar 2014

### Veranstaltungsort

Wilhelma Zoologisch-Botanischer Garten Stuttgart, ZooSchule

### Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Projektträger des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehofstiftung sowie für Vertreterinnen und Vertreter von Bildungseinrichtungen

### Tagungskoordination

Sabine Ratzel und Teresia Robitschko, Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

### Tagungsgebühr und Eintritt

entfallen

### Mittagessen und Getränke

werden kostenfrei gestellt

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis spätestens 05.02.2014 (Seminar Nr. 01 UmN) per Email an

teresia.robitschko@um.bwl.de

oder

Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg  
Dillmannstrasse 3  
70193 Stuttgart  
c/o: sabine.ratzel@web.de

### Hinweis:

#### Deutscher Naturerlebnistag am 4. Mai 2014

Gemeinsam mit den Umweltakademien der anderen Bundesländer veranstaltet die Umweltakademie Baden-Württemberg einen Naturerlebnistag für Einzelpersonen, Familien und Vereine, Multiplikatoren aus allen Bildungseinrichtungen, die sich für die Natur ihrer Heimat interessieren. Die bundesweite Aktion findet am 4. Mai 2014 statt. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://bw.deutscher-naturerlebnistag.de/indexbw.aspx>

## Anfahrt

### mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln

#### vom Hauptbahnhof

mit der U-Bahnlinie 14 Richtung Neckargröningen Remseck – die U 14 hält direkt vor der Wilhelma, Haltestelle Wilhelma.

#### vom Bahnhof Bad Cannstatt:

5 min Fußweg bis Wilhelmsplatz, dort mit der Linie U 1 Richtung Vaihingen oder U 2 Richtung Botnang bis Haltestelle Mineralbäder; dort entweder umsteigen in die Linie U 14 Richtung Neckargröningen Remseck bis zur Haltestelle Wilhelma – oder durch den Rosensteinpark 10 - 12 min zu Fuß.

### mit dem Pkw

Im Stadtgebiet sind i. d. R. die Zufahrtstraßen zur Wilhelma mit einem schwarzen Elefantensymbol gekennzeichnet. Für die genauere Anfahrtsbeschreibung bitte auf [www.wilhelma.de](http://www.wilhelma.de) unter „Anfahrt und Parken“ nachlesen.

Oder mit dem Navi unter Sehenswürdigkeiten „Wilhelma“ oder die Adresse Wilhelma 13, 70376 Stuttgart eingeben.

Parkplätze im Parkhaus Wilhelma, geöffnet ab 7.30 Uhr, Tagestarif (mehr als 5 h) 5,- €.

**Bitte berücksichtigen Sie das hohe Verkehrsaufkommen im morgendlichen Berufsverkehr in Stuttgart und planen Sie Staus und Behinderungen großzügig ein, damit Sie pünktlich zum Treffpunkt kommen können. Insbesondere die Zufahrtstraße B 10, über die Sie die Wilhelma erreichen, ist morgens sehr stark befahren!**

Für die Bildung von Fahrgemeinschaften erlauben wir uns, im Vorfeld des Workshops eine Teilnehmerliste mit Ihren Email-Adressen und Telefonnummern an alle TeilnehmerInnen zu verschicken. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie damit nicht einverstanden sind!

## Nutztiere und Nutzpflanzen

Workshop der Umweltakademie Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung

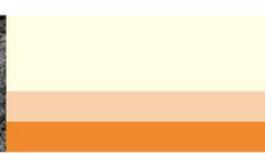
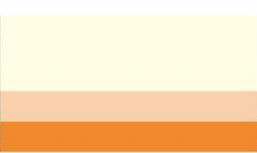


Akademie für Natur- und Umweltschutz  
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



## Thema

### »Nutztiere und Nutzpflanzen«

Workshop der Umweltakademie Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung

Untersuchungen wie die Jugendreporthe Natur von Brämer (zuletzt erschienen 2010) zeigen, dass Kindern und Jugendlichen immer öfter der Bezug zur Natur und zur Nahrung fehlt. Viele Obst- und Gemüsesorten werden nicht mehr erkannt. Die Untersuchungen zeigen auch, dass Kinder und Jugendliche immer größere Schwierigkeiten haben, Zusammenhänge zwischen ihrer Nahrung, den Lebensmitteln und anderen Bereichen aus ihrem Leben zu erkennen und zu verstehen. Was haben zum Beispiel Regen und Erde mit der Pizza zu tun? Oder Insekten mit Früchten? Doch für eine gesunde Ernährung und einen bewussten Umgang mit Ressourcen ist Wissen und Verständnis für ökologische Zusammenhänge und Kreisläufe unabdingbar. Denn Essen ist mehr als nur Nahrungsaufnahme. Was wir essen, hat sowohl regional als auch global Einfluss. So wirkt sich die Ernährung jedes Einzelnen auf die Artenvielfalt, den Umweltschutz und das Klima aus, aber auch auf die Auftragslage heimischer Produzenten und auf die Kulturlandschaft. Neben den ökologischen Zusammenhängen gibt es also auch soziale und wirtschaftliche Aspekte. Nachhaltige Ernährung bedeutet, die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhänge zu berücksichtigen und dadurch sowohl die eigene Existenz, als auch die der anderen Menschen und der zukünftigen Generationen nicht zu gefährden.

### Ziele:

- Wissenserweiterung und Vertiefung
- Ideen für Vermittlung des Themas an Kinder bis ins Grundschulalter
- Diskussion
- Erfahrungsaustausch zwischen den Projektträgern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

## Programm

Mittwoch, 19. Februar 2014

8.50 Uhr bis 9.00 Uhr	<b>Treffpunkt am Haupteingang der Wilhelma</b> Gemeinsamer Eintritt
9.10 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in den Workshop</b>  Sabine Ratzel, Dipl.-Biologin, Zoo-, Museums- und Naturpädagogin; Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg  Teresia Robitschko Bachelor of Science Wildtiermanagement, Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg
9.20 Uhr	<b>Rübe – Rettich – Rote Beete</b> Gemüse mit allen Sinnen  Sabine Ratzel
10.30 Uhr	Kaffeepause
10.45 Uhr	<b>Mit Pfeffer einmal um die Welt</b> Tropische Nutzpflanzen im Alltag mit Führung im Nutzpflanzenhaus der Wilhelma  Sabine Ratzel
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	<b>Von Muh, Mäh und Kikeriki</b> Gruppenarbeit auf dem Schaubauernhof der Wilhelma  Sabine Ratzel

15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	<b>Wir Menschen und die anderen Tiere</b> Diskussionsrunde  Stefanie Reska Dipl.-Biologin, Zoopädagogin, Leiterin der Zooschule, Wilhelma
16.30 Uhr	kurze Pause
16.40 Uhr	<b>Abschlussrunde und Feedback</b>  Sabine Ratzel und Teresia Robitschko
17.00 Uhr	Ende

Gefördert im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung